

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	90963
		DK5 DK5-GK	7426
		DK5 - Name	Allermöhe
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	608
Bearbeitung	MBD	Kartierung	31.07.2015
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	25055,6806
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 7.1 magere Flachland-Mähwiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Relativ homogene Mähwiesenfläche mit leichtem Gefälle vom südlich gelegenen Lärmschutzwall und Wanderweg hin zum nördlich anschließendem Gewässer. Die Vegetation ist derzeit relativ kurzgeschnitten und von den Mengenverhältnissen der Arten nur grob abschätzbar. Die Bestände wirken größtenteils mager, blütenreich und dichter als in den nördlich neu angelegten Grünlandflächen. Bei den Gräsern überwiegen Glatthafer, Rot-Schwingel, Weidelgras und Gewöhnliches Rispengras. Die häufigste Dikotyle ist Weißes Labkraut, teilweise sind auch Hornklee, Wicken und Kleearten häufig. Es wurden Obstgehölze in sehr lockerem Bestand in die Flächen eingebracht.

Der 2004 hier nachgewiesene, in Hamburg vom Aussterben bedrohte Wiesen-Kümmel wurde nicht wiedergefunden, kann aber auch aufgrund des Kartierzeitpunkts und der noch nicht lange zurückliegenden Mahd übersehen worden sein.

Pflanzensoziologisch ist die Fläche zwischen den Wiesen-Fuchsschwanzwiesen und den Glatthaferwiesen einzuordnen, es kommen Kennarten beider Typen vor. Aufgrund der Häufigkeit von Scharfen Hahnenfuss und Weißem Labkraut sowie des nicht wiedergefundenen Vorkommens von Wiesen-Kümmel erfolgt eine Zuordnung zu den Wiesen-Fuchsschwanzwiesen. Die Fläche besitzt Potential als extensive Mähwiese (FFH-Lebensraumtyp 6510), wobei zur Zeit das Arteninventar nicht gut ausgeprägt ist.

Hinweis: Vergabe des gesetzlichen Biotopschutzes durch die BUKEA auf Grundlage des BNatSchG 2021 (LRT 6510).

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		
1	2			0 %
2	LOW	Obstwiese (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	etwa 500m südwestlich des Allermöher Sees, nördlich der A25		
Nachbarnutzung/en	Wettern, Brache, Röhricht, Fuss- und Wirtschaftswege		
Rechtswert (X)	574787	Hochwert (Y)	5926906
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuallermöhe (615)	Gemarkung	Allermöhe (601)

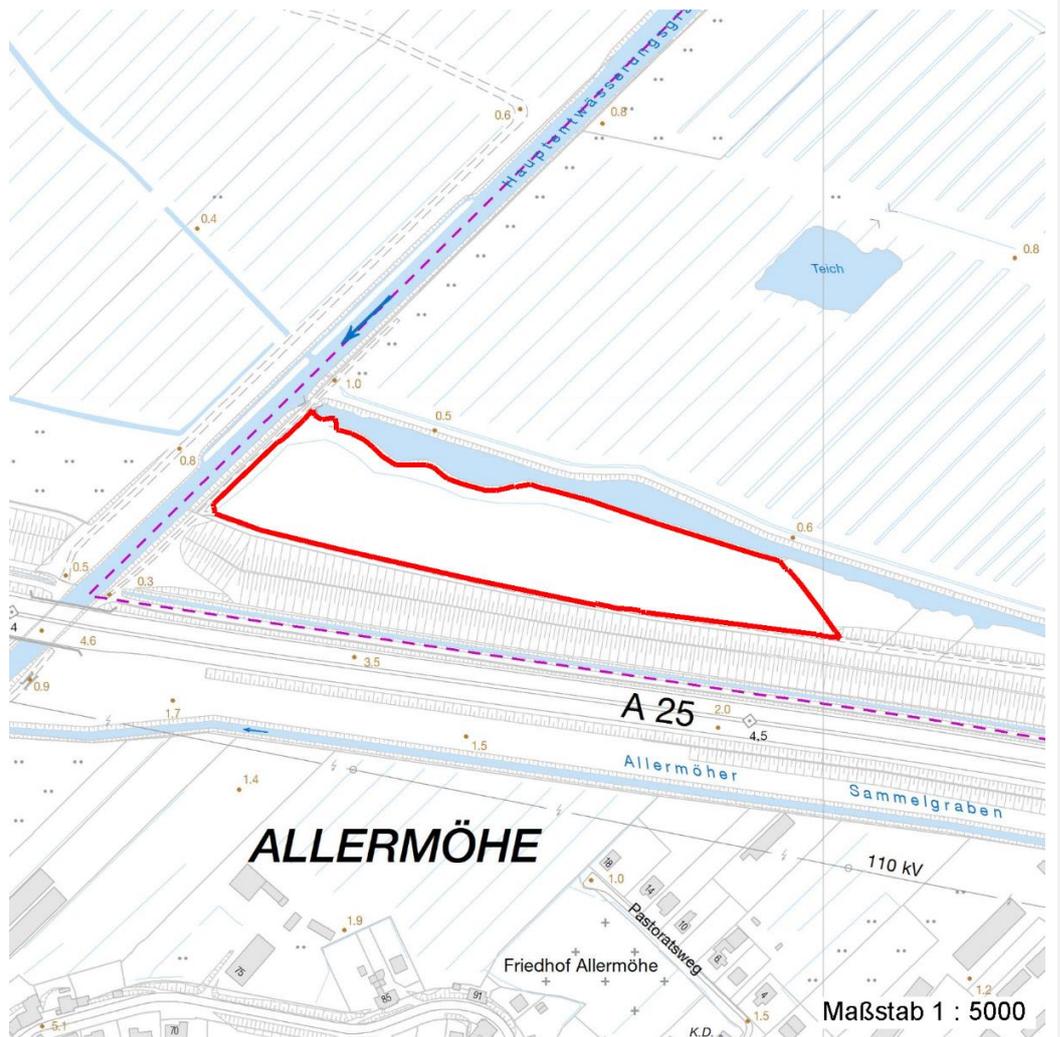
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	90963
		DK5 DK5-GK	7426
		DK5 - Name	Allermöhe
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	608
Bearbeitung	MBD	Kartierung	31.07.2015
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	25055,6806
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/>	Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/>	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/>	EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG FFH-GEBIET	<input checked="" type="checkbox"/>	Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/>	Nationalpark	<input type="checkbox"/>		
Wasserschutzgebiet Karte							



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
90963	96711	7426	629	02.06.2015	N		
90963	52266	7426	52	13.09.2004	/	7428	73
90963	52261	7426	72	13.09.2004	>	7428	95
90963	52322	7426	245	29.05.2004	/	7428	10133

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	90963
		DK5 DK5-GK	7426
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Allermöhe
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	608
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.07.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	25055,6806
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40979	0	7426_608_310715_1.JPG	
40980	0	7426_608_310715_2.JPG	
40981	0	7426_608_310715_3.JPG	
40982	0	7426_608_310715_4.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Störungen durch den südlich anschließenden Wanderweg sowie durch Angler am Wetteren (keine Eignung als Wiesenvogelhabitat)
Wertgesichtspunkte	relativ mager, blütenreich, vermutlich wertvoll als Heuschrecken-Lebensraum
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken
Maßnahmen	Erhalt, extensive Mahd fortsetzen

Foto

Fotodatei	7426_608_310715_1.JPG	Fotodatei	7426_608_310715_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	90963
		DK5 DK5-GK	7426
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Allermöhe
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	608
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.07.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	25055,6806
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	7426_608_310715_3.JPG	Fotodatei	7426_608_310715_4.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	Biotoptyp	GMM
- Zusatz	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Magere Flachland-Mähwiesen	FFH-LRT	6510
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Obergräser machen nach wie vor größere Anteile aus, Mähregime eventuell anpassen, keine Düngung, wahrscheinlich zweischürige Mahd empfehlenswert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	7 - gut schnittverträglich
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	0

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	90963
			DK5 DK5-GK	7426
			DK5 - Name	Allermöhe
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	608
Bearbeitung	MBD	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			31.07.2015
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				25055,6806
			Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen		C	
3	Arteninventar		C	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste B: 15-30 Arten C: < 15 Arten	8	C	
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung C: < 10 Individuen pro 1000 qm		C	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum) A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten Begründung für Bewertung: unklar ob Obergräser zunehmen, sie überwiegen jedoch C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert		B	
4.2	Dichte der Streuauflage; A: keine B: gering C: hoch		A	
4.2	Standortvielfalt (Ameisen- / Nagerbauten, bewegtes Kleirelief) A: hoch B: mittel Begründung für Bewertung: sanft abfallend zum Wetter hin C: gering		B	
4.2	Bestandsdichte vor der ersten Mahd (Durchlichtung) A: gering, gute Durchlichtung bis zum Boden B: mittel, mäßige Durchlichtung Begründung für Bewertung: keine Aussage möglich C: hoch, schlechte Bodenbelichtung		B	
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%) A: > 30 % B: 15-30 % C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)	15	B	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	4	A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 %			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	90963
			DK5 DK5-GK	7426
			DK5 - Name	Allermöhe
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	608
Bearbeitung	MBD	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			31.07.2015
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				25055,6806
				Breite (lineare Abb.) [m]

FFH-Bewertungen (BFN)

1 Lebensraumtyp			
3 Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4 Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5 Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
B: 5 - 10 %	10	B	
C: > 10 %			
direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)			
A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens		A	
B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar			
C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert			
5.2 Aktuelle Nutzung, bezogen auf einen günstigen Erhaltungszustand			
A: optimal			
B: suboptimal		B	
Begründung für Bewertung: Nicht abschätzbar ob optimale Nutzung und noch viele Obergräser oder suboptimale Nutzung und deswegen viele Obergräser.			
C: schädlich			

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,7
	Reaktion	neutral	6,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	7,2
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	5,4
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z															
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	h															
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	z															
Bromus hordeaceus (Weiche Trefle)	7	w															
Campanula glomerata (Knäuel-Glockenblume)	7	w												2	3		
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w															
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w															
Centaurea jacea (Wiesen-Flockenblume)	7	w												3	V		
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w															
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	90963
			DK5 DK5-GK	7426
			DK5 - Name	Allermöhe
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	608
Bearbeitung	MBD	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			31.07.2015
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				25055,6806
				Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w																
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	w														V		
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z																
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	w																
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w																
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w																
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	z																
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h																
Galium album (Weißes Labkraut)	7	l																
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z																
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w																
Knautia arvensis (Acker-Knautie)	7	z													2		V	
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	h																
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	z															V	
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	z																
Malva moschata (Moschus-Malve)	7	w															3	
Medicago x varia (Bastard-Luzerne)	7	w																
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	w																
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z																
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z																
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w																
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w																
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	z																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h																
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	z																
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w																
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w																
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w																
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w																
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w																
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	z																
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	z																
Trifolium hybridum (Schweden-Klee)	7	z																
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	z																
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w																
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w																
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w																
Anzahl Rote Liste Arten														3	1	4	1	
Anzahl Arten														54				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	90963
		DK5 DK5-GK	7426
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Allermöhe
Bearbeitung	MBD	Biotop-Nr. alt	608
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	31.07.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	25055,6806
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Tierartenliste

	Rote Liste					FFH		
	B	A	S	H	D	II	IV	V
1	B	A	S	H	D	II	IV	V
2	Anzahl					Anzahltyp		
3	Anzahl geschätzt					Geschlecht		
4	Methode					Verhalten		
5	Nachweis							
Tagfalter								
Polyommatus icarus (Hauhechel-Bläuling)	1	b		V		*	*	
	2	1						
	3							
	4							

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Obstwiese (2000)	Biotoptyp	LOW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein